



ROTHKEGEL

Glasgestaltung · Glasrestauration · Glastechnik · Leuchtenmanufaktur · Leuchtentechnik

Auch beim Wiedereinbau der Originale ist Können gefragt

Nicht nur beim Transport ist Sorgfalt und Sicherheit gefordert, auch bei der Montage sind Details zu beachten die Spezialisten erforderlich machen.

Jedes Fenster ist individuell, ob Sandstein, Kalkstein oder Ziegelgewände oder unterschiedlichste Metallrahmenkonstruktionen oder Falzsituationen. Oft müssen individuell angepasste Halte- und Befestigungselemente wie Maßwerkhalter oder ähnliches konstruiert werden.

Sinnvoll ist oftmals der Einbau von funktionalen Kondensatrinnen und -kästen, vorzugsweise mit Ablauf nach außen, sofern die jeweilige Sohlbanksituation nicht individuelle Lösungen benötigt.



Messinghalter sichern die Schutzverglasung und fixieren gleichzeitig die originalen Glasmalereien reversibel im Maßwerk. Bleistreifen verhindern seitliches "Schlitzlicht".



Einsetzen einer Kopfscheibe in die Haltekonstruktion.



Prüfender Blick auf die Aussenschutzverglasung vor der Montage der restaurierten mittelalterlichen Glasmalereien.



Das Windeisen ist mit Laschen, kraftschlüssig, auf dem Messingrahmen befestigt.